

Problem beim Pfropfen

Beitrag von „kruseli“ vom 3. November 2010, 08:19

Hallo Ernst,

auch ich kann Bernd aus eigener Erfahrung nur zustimmen.

Mit Sämlingen in dieser Größe arbeite ich z.B. nicht mehr mit Selenicereus, sondern mit Harrisia 'jusbertii'. Diese Unterlage kann in den meisten Fällen als Dauerunterlage verwendet werden. Man spart sich so ein Arbeitsschritt. Auf dieser Unterlage wächst der Pfröplling fast genau so schnell wie auf Selenicereus. Durch einmal weniger Pfropfen holt man aber die Zeit schnell wieder auf.

Grüße

Oliver